

BRAMFELDER

RUNDSCHAU



AKTUELLES RUND UM BRAMFELD UND STEILSHOOP

Nr. 8 • August 2015

Der WM- Pokal zu Gast beim BSV

Bericht Seite 4



Gute Nachricht: Recyclinghof „Schwarzer Weg“ wird dauerhaft betrieben

Mit Drucksache 19/1467 vom 16.01.2012 wurde der Bezirksversammlung Wandsbek mitgeteilt, dass der Recyclinghof „Schwarzer Weg“ zum 30. September 2012 geschlossen wird und der zeitgleich erschaffene Standort „Am Stadtrand“ für die Kunden als Ersatz zur Verfügung stünde.

Auf Nachfrage des CDU-Bezirksabgeordneten Sandro Kappe teilt das Bezirksamt Wandsbek mit, dass der Recyclinghof „Schwarzer Weg“ nunmehr dauerhaft betrieben wird. Eine Begründung für die nicht vorgenommene Schließung wird nicht benannt. Das Absehen von der Schließung ist eine logische Konsequenz. Der Hof ist hoch frequentiert und entscheidend für Steilshoop und Bramfeld.

Die von der Stadtreinigung ursprüngliche beschriebene Begründung für die Schließung, dass der Recyclinghof „Schwarzer Weg“ aufgrund seiner kleinen Fläche und einem überholten Logistikkonzept den Ansprüchen an einen modernen Recyclinghof mit schneller Abfertigung und einem umfangreichen Entsorgungsangebot nicht mehr gerecht wird und eine Annahme auch gewerblicher Abfälle auf diesem Recyclinghof nicht möglich, trifft auch heute noch zu. Dennoch ist die Entscheidung die Schließung zurückzunehmen konsequent und richtig.

Ein Recyclinghof bzw. Wertstoffhof ist eine abfallwirtschaftliche Einrichtung zum Zwecke der Einsammlung und Weiterleitung von Abfällen und Wertstoffen. Das Wertstoffsammelkonzept des Recyclinghofs gehört zu dem sogenannten Bringsystem. Im Gegensatz zu den Holsystem, z.B. des Gelben Sacks. Um das Bringsystem aufrecht zu erhalten, ist ein flächendeckendes Entsorgungsnetz in allen Regionen Hamburg zu erhalten! Wäre der Recyclinghof „Schwarzer Weg“ geschlossen worden, hätte die Gefahr bestanden, dass aus dem Bringsystem ein unrechtmäßiges Holsystem entstanden wäre.

Viele Anwohner besitzen weder Krad noch PKW. Somit hätte möglicherweise, anstelle der Anfahrt zum weit entfernten Recyclinghof, ein unrechtmäßiges Abstellen an Straßen, Wiesen oder Parks als ungewollte Alternative gedient. Mit der Entscheidung den Recyclinghof zu erhalten, ist die Gefahr gebannt.

REINI MACHTS MÖGLICH!



2*Hosen

8.50 €

Comet-Reinigung

Herthastraße/
Ecke Bramfelder Chaussee
Parkplätze auf dem Hof

Telefon 040 / 642 84 42

www.comet-sofortreinigung.de

*Angebot gültig bis 31.8.15

REINI MACHTS MÖGLICH!

IMPRESSUM

Die „Bramfelder Rundschau“ erscheint zum 1. eines jeden Monats in einer Auflage von 7.000 Exemplaren.

Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:

Studio-Verlag, Königsreihe 4, 22041 Hamburg,
Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682
www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de

Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg

Anzeigen: Gerd Hardenberg
Anzeigen-Preisliste Nr. 6 vom 01.01.2010

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich.

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Barmwisch:

Mix-Markt

Berner Chaussee:

Hamburger Gesundheitshilfe
OSN Orthopädie Service Nord
Sport & Spa

Bramfelder Chaussee:

Alster-Optik
ASB-Sozialstat. + Begegnungsst.

Bäckerei Rohlfis

Beauty-Company

Blumen Konwert

Bramfelder Apotheke

Bramfelder Goldschmiede

Bramfelder Hof

Brakula

Commerzbank

Creativ Hair

Damms

Dedic Fotoatelier

dekologi

Dorfplatz Apotheke

Druckertankstelle Keller

Edeka Woytke

Edeka Struve

Eiscafé Dante

Eiscafé Höft

Foto Larsen

Frisiersalon Suhr

Haarstudio Swiss

Hamburger Volksbank

Hartfelder

Haspa Geschäftskunden-Service

Haspa 248

Haspa 312

HiFi-Studio-Bramfeld

Horstmann

Nur Hier

Kind Hörgeräte

Kiosk - Ecke Anderheitsallee

Lottoladen B.Ch. 392

Lotto - Tabak B.Ch. 343

Lydia Friseursalon

Maschenwunder

Active Ladies

Neptun Apotheke

Osterbek-Apotheke

Pape - das Schloss

Radmobil

Salzgrotte

Schuh-Michel

Schuh- u. Schlüsseld. Sokoll

Schuh- u. Schlüsseld. Süyün

Shell Tankstelle

Stolle

Trattoria Fortuna

Winkler Massagepraxis

Zeko Fotostudio

Marktplatz-Galerie:

- Bagshop

- Giovanni Eiscafé

- Budnikowsky

- OSCO Schuhe

- Zero Juwelier

- C & A

- Kenny S.

- Mc Paper

- Hamburger Teespeicher

- Schuback Parfümerie

- Dänisches Bettenhaus

- Xenos

- REWE

- LIDL

ZEBRA EKZ:

- Drachenlabyrinth

- Tabakwaren

- Budnikowsky

- REWE

Bramfelder Dorfplatz:

Autohaus Jahnke

Ergotherapie Wieters

Hypnose Vollmer

Piazza Roberto

Schlachtere Raff

Sprachinsel Hoffmann

Therapiezentrum Bramfeld

Ellernreihe:

Bramfelder SV

Fabriciusstrasse:

Beauty Hair

absolut floristik

Esso-Tankstelle

Bäckerei Daube

Haspa

Reisebüro Cohrs

Rosalie Meisterfloristik

Schuh- u. Schlüsseldienst

Tabak Zeeh

Fahrenkrön:

Der Hobby Winzer

Herthastrasse:

Amplifon

Bücherhalle

Comet Reinigung

Hummel Apotheke

Kaufland (Info)

Optiker Rolfs

Ortsamt

Hohnerredder:

Max Brauer Haus

Mützendorpssteed:

GWG

Seniorenresidenz Bramfeld

Schreyerring -EKZ:

Bücherhalle Steilshoop

Nur Hier

Gründgenstrasse:

Hedfeld, Krüger, Ruhm

Steilshooper Allee:

Blumen Bethge

Steilshooper Strasse:

Dreßler

M. J. A. Wäscherei GmbH

Wandsbek:

sofort möbel

Studio-Verlag

Königsberger Strasse:

Änderungsschneiderei Arakelyan

Pezolddamm:

Haspa

18. BRAMFELDER FENSTER

Das 18. BRAMFELDER FENSTER findet am 13. September von 10 bis 17 Uhr statt.

Die bekannte Verkaufs- und Dienstleistungsmesse mit Stadtteilfestcharakter „Bramfelder Fenster“ präsentiert auch in diesem Jahr viele neue, bunte Highlights und lädt alle Hamburger zu einem vergnüglichen Tag auf dem Gelände des Reitstalls Kruse ein.



Sicher wird es 2015 auch wie im vergangenen Jahr sein: Viele, viele Besucher auf dem gesamten Gelände - nicht nur beim Bühnenprogramm.

Diese Messe – veranstaltet von der BRAIN, Bramfeld Interessen Gemeinschaft – wird von einem abwechslungsreichen und interessanten EIGHTZERO lädt zum Tanzen und Mitsummen ein, auf der Wiese gibt es Bogenschießen und eine Hundeshow. Wer mag schaut auch bei den attraktiven Reitvorführungen des Reitstalles zu oder besucht den historischen Feuerwehrwagen des Feuerwehrmuseums Schleswig Holstein.

Kunstpassage



Kunstpassage

Einmalig wird in Bramfeld ein besonderes Kulturfest gefeiert, das den Beginn einer neuen Bramfelder Mitte kennzeichnet:

Kunstpassage - Aufbruch zur neuen Bramfelder Mitte am 19. + 20. September 2015, jeweils 11 – 18 Uhr, Bramfelder Dorfplatz 8.

Gefeiert wird direkt am Bramfelder Dorfplatz auf dem Grundstück des Autohändlers Jahnke, das nun freigegeben wird für ein groß angelegtes Neubauvorhaben, mit einer einmaligen Kunstpassage in den zum Abriss leer stehenden Räumlichkeiten auf dem Neubaugelände.

Sozusagen ein Kulturfest im Abbruch für den Aufbruch. Bildende Kunst und Kunsthandwerk werden die Hauptattraktion des Festes sein. Über 80 KünstlerInnen aus Bramfeld, Hamburg und der nahen Region werden ihre Werke in den ehemaligen Autowerkshallen präsentieren. 15 Hamburger Graffiti-Künstler werden das Außengelände im Vorwege künstlerisch gestalten.

Darüber hinaus wird es viele künstlerische Aktivitäten zum Mitmachen geben. Kreativität ist von Erwachsenen wie Kindern gefragt. Neben der Kunst wird das Bühnenprogramm einen weiteren Hauptbestandteil des Festes bilden. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit Hamburger Musikern in den Bereichen Jazz, Klassik, Blues und Rock, darunter viele Bramfelder Akteure. Eine Moderation vom NDR 90,3 führt durch das Programm.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kunstpassage-bramfeld.de und in der nächsten Ausgabe der Bramfelder Rundschau.

Ein Highlight soll die Prämierung der schönsten Bramfelder Torte/Kuchen werden! Wer sein selbst gefertigtes Meisterwerk bis 10 Uhr am 13.9.2015 im BRAIN CAFE abgibt – nimmt an der Prämierung teil und kann einen von 3 Gutscheinen der BRAIN gewinnen!

Ein bunter Branchenmix soll gewährleistet werden und so sollen auch in diesem Jahr viele neue Aussteller dazukommen. Vereine, Institutionen, Kunsthandwerker oder Firmen, die ihre neuen Dienstleistungen oder Produkte den Endverbrauchern präsentieren möchten. www.bramfelder-fenster.de
Veranstaltungsort: auf dem Gelände des Reitstall Kruse, Fahrenkrön 56, 22179 Hamburg.



Eiscafé Dante®

Köstliche Eisspezialitäten ...und mehr!
Genießen Sie bei uns original italienisches Ambiente und lassen Sie sich mit unseren kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen!
Das Dante-Team freut sich täglich von 9 - 21 Uhr auf Ihren Besuch.

Bramfelder Chaussee 291 • 22177 Hamburg
Tel. 040 / 642 60 35 • www.eiscafedante.de

Grosser SSG
SOMMER SCHLUSS GRILLEN

...auf alle Grillgeräte und Zubehör
20% Rabatt!





TISCH & TREND

DAMMS

WILLKOMMEN ZUHAUSE

Bramfelder Chaussee 253 • 22177 Hamburg
 Tel. 040-6418056 • Fax 040-6413882



HARTFELDER
Marken- und Qualitätsspielzeug
...seit über 32 Jahren

Bramfelder Chaussee 251 • 22177 Hamburg
Tibarg-Center • Tibarg 41 • 22459 Hamburg
Alstertal Einkaufs-Zentrum • Heegbarg 30 • 22391 Hamburg
Tel. 040 / 641 22 92 • www.hartfelder-spiel.de



Bramfelder Sportverein von 1945 e.V.

BSV-Zentrum: Ellernreihe 88, 22179 Hamburg, Tel. 641 41 44

FIFA WM - Pokal beim Bramfelder SV



Die »FIFA WM-Pokal« kam am Montag, 27. Juli 2015 zum Bramfelder SV!

Die Bewerbung der Bramfelder war eine von 63 unter bundesweit 797 Vereinen und wurde von einer Jury des DFB und des HFV ausgewählt. 2014 Personen können sich mit dem WM-Pokal ablichten lassen. Bis zum 7. April hatte man die Möglichkeit sich für die "DFB-Ehrenrunde" zu bewerben. Ein Roadtrip des WM-Pokals quer durch die Bundesrepublik. Carsten Henning, aus der Geschäftsstelle des BSV, nahm sich der Sache an und arbeitete eine Bewerbung aus, die anscheinend überzeugte.

Der WM-Pokal kam am Montag, 27. Juli 2015 zum BSV an die Ellernreihe 88. Ein Highlight nicht nur für den Verein, sondern auch für die Stadt Hamburg. Insgesamt 2014 Personen hatten an diesem Tag, an dem es auch ein tolles Rahmenprogramm gab, die Möglichkeit, sich mit dem WM-Pokal ablichten zu lassen. Zwei große Trucks brachten die Atmosphäre der Fußball-WM von Brasilien nach Bramfeld. Der Fan-Bus der Nationalmannschaft war ebenso beim Fußball Highlight des Jahres dabei, wie Mertesackers Eistonne.

Daneben wurde ein großes Fest für alle Generationen an der Ellernreihe veranstaltet, mit Tombola, Schussspeed-Messung, Hüpfburg, Kinderschminken und einem Jugendfußballturnier.

Die streng geheimen Armbänder, die zum Eintritt in die WM-Trucks berechtigten, waren vorher bereits in der Geschäftsstelle des Bramfelder SV für 2€ Mitglieder und 3€ Gäste zu erhalten. Die Armbänder, die als Eintrittskarte dienten, waren nummeriert und nur für ein fest geschriebenen Zeitraum gültig. Hierdurch sollte eine lange Warteschlangen vermieden werden. Zudem konnte auf diese Art der Besucherstrom reguliert werden.

Das gesamte Team des BSV freute sich riesig über den von der deut-

schen Fußball-Nationalmannschaft letztes Jahr gewonnenen WM-Pokal und das damit stattfindende Großereignis. Besonders für die Kinder und Jugendlichen und deren Eltern und Verwandten wurde dies ein einmaliges Erlebnis, das Gänsehaut pur brachte, verbunden mit unglaublich positive Emotionen für die kommende Saison.

Badminton im BSV

Der beliebte Freizeitsport wird im BSV sowohl von Kindern ab dem 10. Lebensjahr, als auch von Jugendlichen und Erwachsenen betrieben. Jede Altersgruppe besitzt ihre eigenen Trainingszeiten, in denen auch Anfänger und Wiedereinsteiger immer herzlich willkommen sind.

„BADMINTON-Training verbessert die körperliche Fitness und ist besonders geeignet, Ausdauer, Schnelligkeit und Reaktionsvermögen zu schulen.“

Im Vordergrund unseres Trainings steht der Spaß an dieser schönen Sportart, weshalb wir auch nicht an Punktspielen u.ä. teilnehmen.

Es ist wieder DOM-Zeit



Am 24. Juli startete das größte Volksfest des Nordens - der Hamburger DOM - mit über 250 Schaustellern in die Sommersaison. Bis zum 23. August können sich die Besucher auf eine mit vielen Highlights gespickte Veranstaltung freuen. Für 31 Tage verwandelt sich das Heiligengeistfeld im Herzen Hamburgs

in eine 1,6 Km lange Vergnügungsmeile und präsentiert die unterschiedlichsten Schaustellerbetriebe.

Für die Hamburger gehören vor allem die kulinarischen Klassiker wie Schmalzkuchen, gebrannte Mandeln oder eine deftige Bratwurst zu einem richtigen DOM-Bummel. Eine Fahrt mit dem Höllenblitz, dem Riesenrad oder in der Wildwasserbahn sorgt für erfrischende Abkühlung.

Besonders freuen könne sich die Besucher in diesem Sommer auf den Nervenkitzel vieler Superlative. Z.B. das 60 Meter hohe, weltgrößtes transportables Riesenrad, dem Euro Coaster mit Wilde Maus-Effekt, dem Turbo Force mit Loopings in 40 Meter Höhe oder dem Panic Room mit lebendig gewordenem Horrorfilm. Im „Höllensblitz“ - der größten Indoor-Achterbahn - rast der Besucher mit rund 80 km/h durch ein Labyrinth alter Minenschächte.

Jeden Freitagabend um 22.30 Uhr erstrahlt der Himmel über dem DOM beim Feuerwerk in leuchtenden Farben. Und mittwochs heißt es auf dem DOM: Sparen für Family & Friends.

Geöffnet ist der DOM von Montag bis Donnerstag von 15 bis 23 Uhr und am Freitag und Samstag von 15 bis 0.30 Uhr sowie am Sonntag von 14 bis 23 Uhr.

**Gewinnen Sie einen tollen Umschlag mit
Gratis-Eintrittskarten und Bons für den
Sommer-DOM im Wert von ca. 200 EURO!**

Sie müssen uns nur unsere Frage richtig beantworten:

Wie hoch ist das Riesenrad?

Wer die richtige Antwort weiss, schreibt diese auf eine Postkarte (Stichwort DOM) und schickt sie bis zum 6. August 2015 an den STUDIO-Verlag, Königsreihe 4, 22041 Hamburg oder als Mail an info@studio-verlag.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen



Ehrenamt in Bramfeld: Greta Rambatz



Seit über drei Jahrzehnten ist Greta Rambatz ehrenamtlich aktiv. Bereits seit der Gründung 1983, engagiert sie sich für das Bramfelder Stadtteilarchiv e.V., das im Kulturladen Bramfeld (Brakula) beheimatet ist. Mittlerweile ist Greta Rambatz erste Vorsitzende des Vereins. Noch immer hält die 85-jährige historische Vorträge.

Auf zahlreichen Stadtteilrundgängen brachte sie teils zu Fuß, teils mit dem Rad interessierten Personen die Geschichte von Bramfeld und Steilshoop näher. Noch immer findet ihre Führung über den Bramfelder Friedhof statt, die nächste am 09. August. Viel Vorbereitung ist für diese Aktivitäten erforderlich - die Manuskripte dafür erarbeitet sie sich

10 Jahre Historisches

Kinderprojekt

Gesucht: Alte Fotos von Kindergeburtsagen

Das Historische Kinderprojekt vom Stadtteilarchiv Bramfeld wird 10 Jahre alt! Für die Jubiläumsfeier im November werden möglichst alte



Fotos von zehnten Kindergeburtstagen gesucht. Da es solche Bilder nicht so oft gibt, können es auch beispielsweise der 9. oder der 11. Geburtstag sein. Die Originale können selbstverständlich behalten werden. Melten Sie sich bitte bei: Gudrun Wohlrab Telefon: 38 07 43 13

handschriftlich und tippt diese dann mit der Schreibmaschine ab.

In der Vergangenheit gestaltete Greta Rambatz alle Entwicklungen des Archivs mit, dazu gehören Ausstellungsprojekte, Publikationen, die Etablierung der Veranstaltungsreihe „Klöntreff“ und der Einsatz für das Projekt ‚Kulturinsel Bramfeld‘. „Ich kann also etwas über die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft Bramfelds erzählen“, sagt die 85-jährige erfreut. Ihr zweites Standbein im Ehrenamt hat die gelernte Bibliothekarin und Dokumentarin in der Hausaufgabenhilfe von jungen Flüchtlingen. „Das macht mir großen Spaß und hilft diesen Menschen“, so die Rendsburgerin. So leiht sie für ihre Schützlinge Lernstoff in der Bücherhalle aus oder ist auch schon mal bei der Praktikumssuche behilflich. Kaum zu glauben - bei so viel freiwilligem Engagement bleibt der vierfachen Großmutter von einer Enkelin und drei Stiefenkeln sogar noch Zeit für die Teilnahme in einem Literaturkreis und für die Musik. „Singen ist mein Lieblingshobby“, sagt Greta Rambatz mit leuchtenden Augen. Zudem spielt sie mehrere Blockflöten, „am liebsten die tiefen“.

Kathleen Wunderlich, Vermögensmanagement in Bramfeld:

„Mein Tipp für Sie und Ihr Vermögen: Aktive Depotbetreuung bei der Sparkasse Holstein! Denn bei unserem Holstein DepotPlus zahlen Sie nur, wenn Sie etwas verdient haben.*
Sprechen Sie mich an.“

* Gilt bei Vereinbarung des „performance abhängigen Preismodells“. Unabhängig von der Wertentwicklung (Performance) des betreuten Depots zahlt der Anleger anfallende fremde Kosten sowie ggf. jährliche Verwaltungsvergütungen, die bei einzelnen Finanzinstrumenten berechnet werden können.



Lösungen. Made in Holstein.

Kathleen Wunderlich

- Vermögensmanagement Hamburg -
Marktplatz Galerie Bramfeld (OG) /
Bramfelder Chaussee 230, 22177 Hamburg
040 / 710001-75205
kathleen.wunderlich@sparkasse-holstein.de

 **Sparkasse
Holstein**

Kaffee-Vortrag

Der ASB-Freizeittreff lädt ein zu einem unterhaltsamen Vortrag über Kaffee, den Dr. Dieter Munzel hält - am Mittwoch, den 5. August 2015 um 16.00 im ASB Freizeit-Treff Bramfeld in der Bramfelder Chaussee 11 (gut erreichbar mit dem Bus 173 ab Barmbek. Die Haltestelle „Heinrich-Helbing-Straße“ befindet sich in der Nähe des Freizeittreffs). Der Vortrag dauert gut eine Stunde. Es geht um alles, was mit dem Thema „Kaffee“ zu tun hat – von Kaffeehäusern (mit kurzen Hörproben türkischer Sufi-Musik und dem Kaiserwalzer von Johann Strauß Sohn) über eine heitere Anekdote Londoner Frauen aus dem 17. Jahrhundert u. Legenden rund um den Kaffee? Kaffeedgedichte, Fairer Kaffee

machen Sie Ihren Obstwein doch selbst! Wie? Ich berate Sie gern

 Der Sobby-Winzer Rolf Manstein Fahrenkrön 93 22179 Hamburg Tel.: 643 98 88	in Hamburg-Bramfeld bekommen Sie • alles für die Hausweinbereitung von "arauner" aus Kitzingen • ausgesuchte in- und ausländische Weine Alle Zutaten zur Weinherstellung vorhanden Geöffnet: mo. - do. 14 - 18.00 Uhr fr. 9 - 18.00 Uhr • sa. 9 - 14.00 Uhr außerhalb der Geschäftszeiten auch nach tel. Vereinbarung
--	--

und vieles mehr. Der Eintritt ist frei! Eingeladen sind alle, die das Thema interessiert. Wer Fragen dazu hat kann unter Telefon-Nr. 040/691 86 89 Antworten bekommen.

Einladung zur Berlinfahrt

Der Wandsbeker Bundestagsabgeordnete Jürgen Klimke (CDU) lädt am 26.09.2015 unter dem Motto „Auf den Spuren der DDR“ interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer politisch historischen Tagesfahrt nach Berlin ein. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Nach einem Infovortrag auf der Besuchertribüne des Plenarsaals und Besichtigung der Kuppel des Reichstagsgebäudes steht ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant „Die Eins“ auf der Tagesordnung. Danach findet eine Stadtrundfahrt unter dem Motto „Auf den Spuren der DDR“ statt mit anschließendem Besuch des DDR-Museums.

Neben einem Informationsvortrag und der Besichtigung der Kuppel, sind im Preis von 30,00 Euro pro Person, die An- und Abreise in einem komfortablen Reisebus, ein Mittagessen sowie eine Stadtrundfahrt enthalten. Der Besuch des DDR-Museums ist freiwillig und kostenpflichtig.

Beginn der Tagesreise: 26.09.2015 - 6:30 Uhr am Blockhouse Wandsbek (Schloßstr. 48, 22041 Hamburg). Anmeldungen sind ab sofort über das Wahlkreisbüro per Tel. (0 40 - 68917238) o. p. E-Mail (juergen.klimke @wk.bundestag.de) möglich.



Bauen | Wohnen

Mieter verweigert Duldung von dringenden Handwerkerarbeiten: Fristlose Kündigung



Sanitärtechnik
Bäder | Heizungen | Dach
Solar | Kanaluntersuchung

	Dreßler Sanitärtechnik Steilshooper Straße 311 22309 Hamburg Tel. 040 / 641 40 23 www.dressler-hamburg.de
---	--

Weigert sich ein Mieter, dem Vermieter dringende Erhaltungsmaßnahmen an Mietwohnung oder Haus zu ermöglichen, braucht der Vermieter ihn unter Umständen nicht erst auf Duldung der Arbeiten zu verklagen. Manchmal kann gleich eine fristlose Kündigung gerechtfertigt sein.

Dies entschied laut D.A.S. Rechtsschutz Leistungs-GmbH (D.A.S. Leistungsservice) der Bundesgerichtshof. Besonders wichtig ist das Urteil im Hinblick auf Fälle, in denen der Bestand des Gebäudes bedroht ist – hier ging es um Schwammbefall im Dachstuhl. BGH, Az. VIII ZR 281/13

Hintergrundinformation:
Vom Vermieter veranlasste

Handwerkerbesuche sind für viele Mieter ein „rotes Tuch“. Nicht nur, weil Staub und Dreck zu erwarten sind und fremde Menschen durchs private Wohnumfeld stiefeln. Sondern auch, weil sie oft befürchten, dass eine Modernisierung mit darauf folgender Mieterhöhung ansteht.

Diese Sorge ist in vielen Fällen unbegründet. Denn der Vermieter muss sowohl Erhaltungsmaßnahmen – also Instandhaltung und Instandsetzung – als auch eine Modernisierung rechtzeitig ankündigen und klipp und klar mitteilen, was beabsichtigt ist. Reine Erhaltungsmaßnahmen haben keine Mieterhöhung zur Folge und sind vom Mieter zu dulden.

Der Fall: Im Dachstuhl eines Hauses hatte die Vermieterin starken Befall mit Hausschwamm festgestellt – einem aggressiven, holzfressenden Pilz, der bei längerer Einwirkung die Stabilität von Holzkonstruktionen beeinträchtigt. Die Mieter einer Wohnung zogen in ein Hotel, um der Vermieterin Notmaßnahmen zu ermöglichen. Nach deren Beendigung erhielten sie die Wohnung zurück. Die Vermieterin wollte weitere Arbeiten durchführen lassen, um das Problem nachhaltig zu beseitigen. Jetzt verweigerten die Mieter die Mitwirkung und gewährten den Handwerkern keinen Zutritt zu ihrer Wohnung. Die Vermieterin kündigte ihnen fristlos. Als sie nicht auszogen, klagte sie auf Räumung.

Das Urteil: Nach Mitteilung des D.A.S. Leistungsservice stellte sich der Bundesgerichtshof hier auf die Seite der Vermieterin. Zwar müsse der Vermieter im Normalfall den Mieter erst einmal auf Duldung der Instandsetzungsarbeiten verklagen. Andererseits könne der Vermieter aber in bestimmten Fällen ein ganz erhebliches wirtschaftliches Interesse daran haben, dass notwendige Erhaltungsarbeiten am Haus schnell durchgeführt würden. In solchen Fällen sei genau festzustellen, welche Arbeiten notwendig seien, inwieweit sie den Mieter beeinträchtigten und was die Folge der Unterlassung dieser Arbeiten sei. Gegebenenfalls komme eine fristlose Kündigung auch ohne vorherige Klage auf Duldung der Arbeiten in Betracht.

Bundesgerichtshof, Urteil vom 15.04.2015, Az. VIII ZR 281/13

sofort möbel	
sofortMöbel: superAuswahl - superService - superPreise	
EINFACH SCHNELLER SCHÖNER WOHNEN	
Entdecken Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis	
HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-möbel.de	
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa. 9.00-16.00 Uhr	

Blättern Sie im Internet
in der Bramfelder Rundschau:
www.bramfelder-rundschau.de

Adieu Sommergrippe

Eine „Sommergrippe“ ist für sich genommen eigentlich nur ein etwas heftigerer Schnupfen. Unangenehm und problematisch sind allerdings die häufigsten Folgen – mitunter langwierige Entzündungen der Nasennebenhöhlen, die berühmte „Sinusitis“. Aktuelle Untersuchungen zeigen jetzt, wie ideal der Naturstoff Cineol geeignet ist, Sinusitis-Folgen zu lindern oder es erst gar nicht zu einer solchen Entzündung kommen zu lassen.

Wer im Sommer bei sich klassische Erkältungssymptome wie zum Beispiel Husten, Schnupfen, Hals-, Kopf-, Glieder- und Ohrenschmerzen feststellt, der hat sich höchst wahrscheinlich eine Sommergrippe eingefangen. Kühle Nächte, stundenlanges Planschen in kaltem Wasser, extrem kalte Getränke – alles das kann einen solchen Infekt fördern. Problematisch für die Infizierten ist vor allem die hohe Wahrscheinlichkeit, Folgekomplikationen in Bronchien oder Nebenhöhlen zu entwickeln. Wenn sich deren empfindliche Schleimhaut entzündet, bildet sich als Abwehrreaktion zuerst ein dünnflüssiges, später zähes Sekret, das kaum noch abfließen kann und einen idealen Nährboden bildet für die Ausbreitung der Krankheitserreger. Wer davon betroffen ist, klagt über pulsierende, stechende Gesichtsschmerzen, vor allem beim Aufrichten oder nach vorne Beugen. Doch auch wer sich plötzlich ungewöhnlich müde und abgespannt fühlt, wer über plötzliche Zahn-, Kopf- oder Ohrenschmerzen klagt, leidet möglicherweise unter Begleitsymptomen einer Sinusitis und sollte entsprechende Gegenmaßnahmen ergreifen. Wie lässt sich das zähflüssige Sekret möglichst schnell lösen und abbauen, und wie die natürliche Reinigungsfunktion der entzündeten Schleimhaut wieder herstellen?

Eine aktuelle Studie weist jetzt nach, wie effektiv sich hierfür Cineol eignet.

Der durch ein komplexes Aufreinigungs-Verfahren aus Eukalyptusblättern gewonnene Naturstoff wirkt nicht nur stark antientzündlich, schleimlösend und antibakteriell, sondern besitzt auch noch eine direkt antivirale Wirkweise. Das zeigt eine aktuelle wissenschaftliche Studie, bei der 1.843 Patienten mit akuter Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung) und den entsprechenden Symptomen (Kopfschmerzen, behinderte Nasenatmung und Druckschmerz) von Ärzten engmaschig untersucht wurden. Schon die Einnahme von drei Mal täglich einer Kapsel Cineol (Prüfpräparat: Soledum Kapseln forte, rezeptfrei Apotheke) besserte die Beschwerden bei den allermeisten Patienten nach kurzer Zeit deutlich. Nach spätestens einer Woche waren nahezu alle beobachteten Patienten wieder komplett beschwerdefrei. Entscheidend für die überzeugende Wirksamkeit ist die für den Naturstoff Cineol bisher einzigartige Kombination von stark ausgeprägten antientzündlichen, antiviralen und schleimlösenden Eigenschaften – bei gleichzeitig hervorragender Verträglichkeit. Wer vorbeugen will, sollte große Temperaturunterschiede meiden und unbedingt ausreichend trinken. Denn trockene, kalte Schleimhäute sind schlecht durchblutet und können eindringende Erreger schlechter abwehren. Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einer Infektion gekommen sein, lassen sich viele Folgen durch den rechtzeitigen Einsatz von Cineol-Kapseln entweder vermeiden oder deutlich reduzieren.

Internet-Tipp: www.erkaeltung-online.com

AUTOMARKT

Anzeige

Was tun bei Autodiebstahl?

Sabrina J. aus Starnberg:

Ich habe gehört, dass immer mehr Autos gestohlen werden. Was soll ich tun, wenn mir das auch mal passiert?

Frank Mauelshagen, Kfz-Experte von ERGO:

Wenn Sie feststellen, dass Ihr Auto gestohlen wurde, sollten Sie umgehend die Polizei informieren und auf einer Polizeidienststelle Strafanzeige gegen Unbekannt stellen.



Sie lieben Ihr Auto –
und Ihr Auto wird **unsere**
Kfz-Versicherung lieben.

Damit Ihr Auto auch immer Ihr Traumauto bleibt, erhalten Sie bei SIGNAL IDUNA starken Schutz – und das zu besonders günstigen Beiträgen.

Generalagentur
Stefan Schroll

Telefon 040 35718232
Fax 040 35016867

stefan.schroll@
signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA
gut zu wissen



Als nächstes sollten Sie sich mit der Zulassungsbescheinigung auf den Weg zur zuständigen Kfz-Zulassungsstelle machen. Die Behörde legt das gestohlene Auto still. Auch Ihrer Versicherung müssen Sie den Diebstahl unverzüglich schriftlich melden. Hierfür benötigen Sie neben dem Protokoll der Polizeidienststelle auch den Kfz-Brief, alle Autoschlüssel des gestohlenen Wagens sowie die Bescheinigung über dessen Stilllegung. Abgedeckt sind Autodiebstähle grundsätzlich über die Teilkasko-Versicherung. Sie erstattet den Wiederbeschaffungswert – das ist der Preis, den Sie für den Kauf eines gleichwertigen Fahrzeugs am Tag des Schadens bezahlen müssen.

Achten Sie aber unbedingt darauf, alle Fragen zu Ihrem Fahrzeug wahrheitsgemäß zu beantworten! Andernfalls riskieren Sie Ihren Versicherungsschutz.



Petschallies

Volksdorf • Sasel • Poppenbüttel • NFA

NEUWAGEN

GEBRAUCHTWAGEN

SERVICE



Petschallies Volksdorf GmbH
Eulenkrußstraße 59-61
22359 Hamburg
Tel. 040-603 145-0



Petschallies Poppenbüttel GmbH
Poppenbüttel Hauptstraße 13
22399 Hamburg
Tel. 040-606 880-0



Petschallies Sasel GmbH
Volksdorfer Weg 192
22393 Hamburg
Tel. 040-600 145-0



Petschallies NFA GmbH
Volksdorfer Weg 182
22393 Hamburg
Tel. 040-600 185-0




www.petschallies.de

Gesundheit und Erholung

Anzeige

Dorfplatz-Apotheke: Aktionswochen „Gesund unterwegs“

Radfahren im Grünen, Rudern am See, lange Strandspaziergänge oder alpine Wandertouren: Der Sommer ist bei den meisten die aktivste Zeit im Jahr. Damit Ihnen Bewegungsschmerz oder Gelenkbeschwerden nicht die Freude daran mindern, berät Sie das Team Ihrer Dorfplatz-Apotheke rund um das unbeschwerte und schmerzfreie Reisen. Während der Aktionswochen „Gesund unterwegs“ vom 13. Juli bis zum 30. August 2015 erhalten Sie individuelle Tipps sowie die passenden Produkte für die schnelle Hilfe auf Reisen.



Bewegungsschmerzen können zum Beispiel als Gelenkbeschwerden, Sportverletzungen oder Muskelschmerzen ganz unterschiedlich auftreten: „Grundsätzlich sind Schmerzen ein sinnvolles Warnsignal des Körpers, um auf Verletzungen aufmerksam zu machen“, erklärt Apothekerin Amina

Wasfy-Pankonin. Mit hilfreichen Tipps für den Alltag wie der richtigen Körperhaltung und kleinen Übungen am Arbeitsplatz können Sie jedoch dazu beitragen, Schmerzen vorzubeugen oder möglichst gering zu halten.

Natürlich möchten wir Zipperlein und Co. gerade unterwegs am liebsten vermeiden. Für den Notfall gehören schmerzlindernde Präparate aber auf jeden Fall mit in die Reiseapotheke und zum Urlaub. Mit dem Voltaren Schmerzgel® und dem Voltaren Schmerzgel forte® bietet die

Dorfplatz-Apotheke während der Aktionszeit dazu die passenden Produkte an. Als Zugabe beim Kauf eines der Aktionsprodukte erhalten Sie einen Aktiv-Ball (solange der Vorrat reicht) zur Entspannung und Schmerzabbau auf Reisen.

Anzeige

Erfolgreiche Bauch-Weg-Action bei ACTIVE LADIES in Bramfeld

40 Frauen haben in den vergangenen beiden Monaten an der Bauch-Weg-Aktion bei ACTIVE LADIES in der Bramfelder Chaussee 209 teilgenommen. Die Ergebnisse zeigen: In nur vier Wochen lässt sich das gefährliche Bauchfett bei regelmäßigem Training deutlich reduzieren – bei gleichzeitiger Steigerung der persönlichen Fitness. Ob bisher sportlich oder nicht. Der Schlüssel liegt dabei in der Kombination des 35 minütigen Zirkeltrainings mit speziellen Trainingseinheiten. So wird der Bauch langfristig gekräftigt und gestrafft. Crash-Diäten bringen kurzfristig Gewichtsverlust, doch bei ACTIVE LADIES lernen die Frauen, das Gewicht langfristig zu halten. Das zeigt sich bereits nach einigen Wochen – vor allem im Taillen- und Bauchumfang: Nach vier Wochen verbesserten die Frauen ihr Gesamt-Fitness-Profil um 20 Prozent und verloren im Durchschnitt fünf Zentimeter Taillenumfang.

Schöner Nebeneffekt: Die Fitness und die Ausdauer verbessert sich
Durch das bewährte Zirkeltraining sinkt der Körperfettanteil und der Bauchumfang verringert sich. Durch die regelmäßige Bewegung wird Muskelmasse aufgebaut, so dass der Kalorienverbrauch des Körpers ansteigt und mehr Fett verbrannt wird. Dabei reichen schon zwei bis drei Trainingseinheiten in der Woche, um die gewünschten Effekte zu erzielen. Schöner Nebeneffekt: Die Ausdauer verbessert sich, wodurch sich die Frauen wohler, ausgeglichener und belastbarer fühlen. Ein toller Erfolg für die Teilnehmerinnen, die ihrer Wunschfigur ein ganzes Stück näherkommen und dabei viel Spaß am Training und an regelmäßiger Bewegung haben.

Studienteilnehmerin Sylvia J. ist begeistert: „Seit Jahren hält sich mein Gewicht konstant, nichts bewegt sich obwohl ich immer weniger gegessen habe.“ Die 38-jährige steht stellvertretend für viele Frauen mit langer Diät Karriere. „Ich habe Vieles probiert, aber nie gezielt Sport dazu gemacht, da ich ein echter Sportmuffel war. Das ACTIVE LADIES Team hat mir während der 4-wöchigen Studie gezeigt wie es geht, ohne viel Zeit zu investieren und ohne sich zu verausgaben oder hungern zu müssen. „Sylvia hat endlich einen besseren Stoffwechsel, der ihr das Abnehmen leichter macht“, sagt Inhaberin Dorit Meyer. Viele Teilnehmerinnen berichten über verbesserte Blutdruckwerte und deutliche Reduzierung von Verspannungen. Auch sind die Teilnehmerinnen überwältigt vom neuen Lebensgefühl: „Wir fühlen uns richtig energiegeladener und vital!“

Möchten auch Sie das „ACTIVE LADIES-Gefühl“ kennenlernen und sich genauso wohl und fit fühlen wie unsere Studien-Teilnehmerinnen, dann haben wir ein tolles Angebot für Sie: Wenn Sie JETZT starten, trainieren Sie im August und im September für nur je 9,90 Euro und können das gesamte Angebot inklusive persönlicher Betreuung und Körperanalyse kennenlernen. Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungs- oder Probetrainingstermin. Wir freuen uns auf Sie..

Sei stärker als Deine Ausreden!
Erreiche mit uns Deine Ziele!



Bramfelder Chaussee 209-211
22177 Hamburg
Telefon: 0-38 654 162
www.activeladiesbramfeld.de

**Starte JETZT
und trainiere im
August & September
für nur je 9,90 Euro***



Gesund unterwegs

Aktion vom 13.7. bis 30.8.2015

Schmerzfrei on Tour: Wir beraten Sie gern, wie Sie für eine unbeschwerte Reisezeit bestens ausgestattet sind.



* Beim Kauf von Voltaren Schmerzgel oder Voltaren Schmerzgel forte schenken wir Ihnen einen gratis Aktiv-Ball. Solange der Vorrat reicht.



DORFPLATZ-APOTHEKE



Apothekerin: Amina Wasfy-Pankonin
Bramfelder Chaussee 244 · 22177 Hamburg
Tel. 040 6411818 · Fax 040 6426080



info@dorfplatz-apotheke.de · www.dorfplatz-apotheke.de

Sich wohlfühlen | im Alter



Anzeige

Schutz vor Hitzegefahren

Für alte und insbesondere für pflegebedürftige Menschen bergen die aktuell heißen Sommertage große Strapazen. Der Kreislauf wird stärker belastet und die natürliche Temperaturregulierung kann schnell gestört sein. Auch das Durstgefühl ist bei alten Menschen oft reduziert, sodass sie häufig nicht ausreichend trinken. Dies kann dramatische Folgen haben: Denn nicht selten führt der Flüssigkeitsmangel zur sogenannten Hitzeerschöpfung oder im schlimmsten Fall zu einem lebensbedrohlichen Hitzschlag. Vor diesem Hintergrund hat die Stiftung Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) zehn wichtige Tipps zusammengestellt, um ältere pflegebedürftige Menschen gegen Hitzegefahren zu schützen:

- In der Regel sollte ein älterer Mensch täglich etwa 1,5 bis 2 Liter in Form von Getränken zu sich nehmen. Beachten Sie bitte, dass bei bestimmten Erkrankungen (z. B. bei Herz- und Nierenerkrankungen) andere, ärztlich verordnete Trinkmengen erforderlich sein können.
- Durch starkes Schwitzen steigt der Flüssigkeitsbedarf des Körpers. Je nach festgelegtem täglichem Flüssigkeitsbedarf sollten stündlich ein bis zwei Gläser Flüssigkeit zur Verfügung stehen bzw. angeboten werden.
- Einige Medikamente beeinflussen den Wasserhaushalt oder die Anpassungsfähigkeit des Körpers bei Hitze und erhöhen das Risiko einer Hitzeerschöpfung und eines Hitzschlags.
- Ebenso sollte die Ernährung an die hohen Temperaturen angepasst werden. Beispielsweise bieten sich Wassermelonen, Apfelmus, Joghurt, Buttermilch und andere flüssigkeitsreiche, erfrischende und wenig gesüßte Speisen an. Als Hauptspeise sind leichte Gerichte wie Geflügel oder Fisch sinnvoll.
- Räume sollten ausreichend belüftet oder gekühlt werden.
- Auch auf luftdurchlässige Kleidung ist zu achten. Daneben sollten leichte Bettwäsche oder nur ein Laken als Zudecke und so wenig Kissen wie möglich verwendet werden.

- Kalte Fußbäder oder kühle Kompressen auf der Stirn können gegen Überhitzung helfen.
- Bei großer Hitze sollte die Körpertemperatur des pflegebedürftigen Menschen mehrmals täglich kontrolliert werden.
- Symptome wie Unruhe, Verwirrtheit oder Erbrechen können auf eine Überhitzung und erheblichen Flüssigkeitsmangel des Körpers hinweisen.
- Alte und pflegebedürftige Menschen, die kaum oder keine Flüssigkeit zu sich nehmen können, benötigen ggf. eine Infusion. Daher sollte in solchen Fällen dringend der Hausarzt hinzugezogen werden. Zudem ist es besonders wichtig, Lippen und Mundschleimhaut des Pflegebedürftigen regelmäßig mit einem feuchten Waschlappen zu befeuchten.

einfach gut gepflegt und umsorgt



Evangelisches Seniorenwohn- und Pflegezentrum Bramfeld



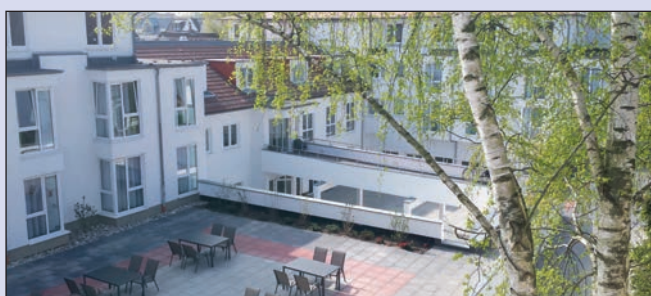
- Spezielle Dementenbetreuung
- Qualifizierte stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege, Probewohnen
- Helle, große Zimmer
- Umfangreiches Freizeitangebot
- Seelsorgerische Angebote

Berner Chaussee 37-41
22175 Hamburg
Tel. 040 / 64 60 45-0
info@tfh-hamburg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.tfh-hamburg.de

+) Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Hamburg-Ost



Sommerfest in der Passat-Pflegeresidenz

Am Samstag, 8. August, findet in der Passat Pflegeresidenz im Hildeboldtweg ab 14:30 Uhr das Sommerfest statt, zu dem auch die Bewohner des Stadtteils herzlich eingeladen sind. Für flotte Musik sorgt der Live-Musiker Harry Hansen, ab 17:30 Uhr wird dann gegrillt. Gegen 18:30 Uhr klingt das Sommerfest aus. Externe Besucher werden gebeten, sich vorher anzumelden unter Telefon 37 02 7991-0. Für Gäste erheben wir einen kleinen Unkostenbeitrag.

„Es freut uns, dass unser Haus so gut angenommen wurde und sich unsere Bewohner sehr wohl bei uns fühlen. Inzwischen ist fast das ganze Haus belegt. Jetzt suchen wir noch Verstärkung durch examinierte Pflegekräfte. Neue Kolleginnen und Kollegen – Interessenten können sich gern direkt bei mir melden“, sagt Einrichtungsleitung Monika Radau.



Passat Pflegeresidenz, Hildeboldtweg 9-13
in Hamburg-Bramfeld



Wir betreuen Sie dort, wo Sie sich am wohlsten fühlen - zu Haus

- Seniorenbetreuung
- Grundpflege
- ganzheitliche Behandlungspflege
- Heimbeatmung und medizinische Intensivpflege
- Rund-um-die-Uhr- Erreichbarkeit
- Beratung und Schulung von Angehörigen



Kostenlose Beratung:
0800 / 773 82 52
Wir stehen Ihnen
mit Rat und Tat zur Seite!

Wundprobleme? Rufen Sie uns an!
Bei uns arbeiten ICW-zertifizierte Wundspezialisten!

Bramfelder Chaussee 216, 22177 Hamburg
Telefon: 040 / 64 221 222 und Fax: 040 / 64 221 221
www.pflegeteam-to-huus.de

Der STEUER-Tip des Monats

Anzeige



Gewinnrealisierung von Abschlagszahlungen

Mit Urteil vom 14.5.2014 veröffentlichte der Bundesfinanzhof (BFH) seine Entscheidung über den Entstehungszeitpunkt der Gewinnrealisierung bei Abschlagszahlungen nach der Honorarordnung für Architekten- und Ingenieurleistungen (HOAI).

Er entschied entgegen seiner bisherigen Rechtsprechung, dass erhaltene Anzahlungen für einzelne Leistungsphasen der HOAI, für die eine nachprüfbare Rechnung vorliegt, „endgültig verdient“ sind. Somit ist eine Bilanzierung einer teiltfertigen Arbeit für einzelne abgeschlossene Leistungsphasen der HOAI nicht mehr möglich.

Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) teilt die Auffassung des BFH. In seinem Schreiben vom 13.5.2015 an die Bundesarchitektenkammer hat es eine Übergangsfrist – entgegen erster Veröffentlichungen – für die Anwendung eingeräumt. Die Entscheidung ist erst ab dem Wirtschaftsjahr 2015 und damit nicht rückwirkend anzuwenden. Nach den Grundsätzen der Entscheidung kann der im Jahr 2015 entstandene Gewinn zudem gleichmäßig auf 2015 und 2016 oder auf 2015, 2016 und 2017 verteilt werden.

Anmerkung: Das BMF führt weiter aus, dass diese Regelung neben Abschlagszahlungen auf Grundlage der HOAI auch auf alle Abschlagszahlungen nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch anzuwenden ist. Demnach sind nunmehr alle bilanzierenden Unternehmen, die Abschlagszahlungen in Rechnung stellen, von dieser Regelung betroffen.



Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater

E-Mail: info@oap-stb.com

Internet: <http://www.oap-stb.com>



**Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg**

Fon: 040-69 44 09-0

Fax: 040-69 44 09-10

**Informieren Sie sich im Internet
über mein Angebot,
oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!**

Anzeige

Vom Lernen erholen - erholt lernen

Studienkreise Hamburg-Wandsbek und Hamburg-Bramfeld laden zu Ferienkursen ein. Bald heißt es für Hamburgs Schüler wieder: „Ferienzeit ist Erholungszeit“. Ob im Urlaub, im Schwimmbad oder beim „chillen“ zu Hause: Sechs Wochen hat der geistige Akku dann Zeit, um sich wieder komplett aufzuladen. Ganz ohne Lernen geht es aber für viele Schüler auch in den Sommerferien nicht. Sie nutzen einen Teil der schulfreien Zeit, um verschleppte Lücken zu schließen, versäumten Stoff nachzuholen und Gelerntes zu festigen. So besuchen beispielsweise rund 500 Schülerinnen und Schüler in den Ferienmonaten die Nachhilfeschulen des Studienkreises in Hamburg.



Erholung steht in den Sommerferien an erster Stelle. Lernen in Maßen hat jedoch auch seine Vorteile.

„Erholung sollte in den Ferien an erster Stelle stehen“, erklärt Thomas Momotow vom Studienkreis. „Denn das haben sich die Schülerinnen und Schüler nach einem langen Schuljahr verdient.“ Allerdings seien wohl dosierte Lerneinheiten auch in den Sommerferien sinnvoll. Der Studienkreis bietet deshalb auch in diesem Jahr wieder spezielle Ferienkurse an. Auf diese Weise ist es zum Beispiel möglich, innerhalb einer Woche mit fünf Doppelstunden Englisch, Mathematik oder Deutsch bestens vorbereitet in das neue Schuljahr zu starten.

Das Institut stimmt die Lernphasen mit den Urlaubsplänen der Familien individuell ab und achtet darauf, dass auch an Lerntagen genügend Zeit zur Entspannung bleibt. Um sich flexibel auf die Wünsche der Schüler und ihrer Eltern einstellen zu können, hat die Nachhilfeschule in diesem Jahr erstmals während der kompletten Sommerferien geöffnet.

Den Vorteil des Lernens in den Ferien sieht Thomas Momotow darin, dass die Schüler Wissenslücken entspannt und ohne den Druck anstehender Arbeiten und Prüfungen aufarbeiten können. Durch maßvolles Lernen sei das Gehirn am Ende der Ferien auch weniger träge und der Start ins neue Schuljahr falle den Schülern leichter. Thomas Momotow: „Ein Ferienkurs mit zehn Unterrichtsstunden kostet bei uns mit 36 Euro nicht mehr als ein Kinobesuch mit der Familie. Der Kurs bietet eine gute Gelegenheit unsere Arbeit kennenzulernen.“

Kontakt: Studienkreis Hamburg-Bramfeld, Rosemarie Otto / Elena Zorn, Bramfelder Chaussee 158, 22177 Hamburg, Telefon: 0 40/64 22 21 15, Beratung: Mo.-Fr. 14.30-17.30 Uhr, E-Mail: hh-bramfeld@studienkreis.de Internet: <http://www.studienkreis.de/hamburg-bramfeld.html>, Telefonische Erreichbarkeit: Mo.-So. 7.00-22.00 Uhr.

Studienkreis
Die Nachhilfe

**Ferienkurs
nur 36 Euro**

Jetzt anmelden – Platz sichern!
Infos auf studienkreis.de/ferien
Hamburg-Wandsbek, 040/68 72 92
Hamburg-Bramfeld, 040/64 22 21 15
Rufen Sie uns an: Mo.–So 7–22 Uhr

TERMINE

Termine für Bramfeld und Steilshoop

- 05.08.**
 16.00 Rund um den Kaffee - Vortrag - ASB-Freizeit-Treff, Br. Ch. 11
08.08.
 07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
09.08.
 b. 5.9. Kultur erLeben - ausf. Programm Seite 16
15.08.
 07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
22.08.
 07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
23.08.
 Flohmarkt Bramfeld - Herthastr. / Marktplatz
26.08.
 15.00 Schulbuchlektüre: Die Judenbucke - Lesung - Brakula
29.08.
 07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
30.08.
 11.00 Besenflug und Eiermatsch - Kindertheater - Brakula
 16.00 Sommerkonz. Kaffeehausmusik - Konz. - Marktplatz Galerie

Kein „Uffte Uffta“

Am 12.07.2015 war es nun soweit, das Jugendorchester des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Bramfeld feierte sein 5 jähriges Bestehen. Die prominenteste Gratulantin im vollbesetzten Gemeindesaal der Osterkirche Bramfeld war sicherlich Frau Aydan Özoguz, Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration. Sie überzeugte sich selbst davon, dass es sich entgegen der Vorstellung ihrer Tochter bei Blasmusik nicht immer um „Uffta-Uffta-Orchester“ handelt. In der ersten Hälfte des Konzertes präsentierte das Jugendorchester unter anderem Stücke wie „I will Follow him“, „The Music of the Night“. Ohne Zugabe durfte das Geburtstagskind nicht von der Bühne. Mit der Zugabe, dem Stück „Barocco“ stellte das Jugendorchester sein wahres Können unter Beweis. Das Jubiläumskonzert bot gleichzeitig auch Anlass einmal Danke Zusage. Für ihre Mühen und ihre Geduld wurde die musikalische Leitung des Jugendorchesters, Sandra Pannier und Lydia Hägewald, mit einem Blumenstrauß bedacht. Sie schaffen es immer wieder, den Jugendlichen die Freude an Musik näher zu bringen. Für die über 10 jährige geleistete Vorstandsarbeit bedankte sich der gesamte Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bramfeld bei Gerd Pannier, der im März dieses Jahres dieses Amt an Birte Thurm weitergegeben hat.



Nach einer Pause ging es mit dem zweiten Teil des Sommerkonzertes weiter. Hier spielten Jugend- und Hauptorchester gemeinsam die Filmmusik zu „Pirates of the Caribbean“ und „Mamma Mia“. Im Anschluss daran legte dann das Hauptorchester los und präsentierte sich mit Stücken wie „Musik ist Trumpf“, „James Last Golden Hits“, um mit einer Zusammenstellung der schönsten Seemannslieder das offizielle Konzertprogramm zu beenden. Auch hier forderte das Publikum eine Zugabe nach der anderen. Hier ist definitiv bewiesen worden, dass Blasmusik nicht immer „Uffta Uffta“ sein muss. Nach den Sommerferien startet das Jugendorchester auch wieder neu durch. Geprüft wird zukünftig wegen des Umbaus im Brakula dann jeden Samstag von 10-12 Uhr in der Schule Fahrtenkrön. Wenn ihr Interesse geweckt wurde, selbst einmal Bestandteil eines Orchesters sein zu wollen, dann melden Sie sich unter jugendorchester@bramfelder-blasorchester.de o. informieren Sie sich im Internet unter www.bramfelder-blasorchester.de bzw. telefonisch bei Frau Thurm 040 / 643 67 52.

Brakula verleiht zum vierten Mal „Die Goldene Wandse“

Es war ein feierlicher Vormittag für alle Nachwuchsfilmer: Im vollbesetzten Magazin Filmkunsttheater fand am 9. Juli die vierte Auflage des Wandsbeker Jugendfilmpreis "Die Goldene Wandse" statt. Nachdem 26 ausgewählte Kurzfilme auf der großen Leinwand gelaufen waren, zeichnete eine dreiköpfige Jury die Gewinner in den Altersklassen U12, U16 und U18 aus. Ein weiterer Film wurde zudem für das Hamburger Nachwuchsfilmfestival "abgedreht" nominiert. Für Konstantin Ulmer vom Bramfelder Kulturladen, der den Wettbewerb seit 2009 im zweijährigen Turnus ausrichtet, war die Goldene Wandse 2015 eine rundum gelungene Veranstaltung: "Fast 350 Gäste, viele tolle Filme, gute Stimmung - unsere Wandse wächst langsam zu einer echten Institution in der Hamburger Filmlandschaft heran."



In der Altersklasse U12 konnten Kilian Eichhorst, Elias Poslusznik, Amelie Binder und Jessica Pereira-Moreira den Wettbewerb für sich entscheiden. Die Sechstklässler überzeugten die Jury mit ihrem Legetrickfilm "Immer wieder". Bei den U16-Filmemachern triumphierten Henry Lesmann, Adrian König, Carolin Groth und Lara Biermann vom Gymnasium Meiendorf mit ihrem medienkritischen Film "Project Facebook". Der U18-Pokal blieb derweil in Bramfeld: Mit dem Horrorfilm "Afterleson" von Dion Schumann und Sven Hamburg konnte sich eine echte Eigenproduktion im Wettbewerb der ältesten Nachwuchsfilmer durchsetzen. Auch der Sonderpreis, eine Nominierung für das große Hamburger Filmfestival "abgedreht" ging an ein Bramfelder Team, nämlich an die "Filmmonster", die sich regelmäßig im Haus der Jugend treffen.

Stolz konnten aber auch die 22 Filmteams sein, die bei der Preisverleihung leer ausgingen. Schließlich hatten es ihre kurzen Kunstwerke durch die Vorauswahl geschafft, die die Veranstalter in diesem Jahr schon deswegen besonders gefordert hatte. Es waren nämlich fast 100 Filme eingereicht worden.

Diese große Resonanz hängt auch mit dem Erfolg des Workshopprogramms zusammen, das der Brakula begleitend zum Filmpreis anbietet. Allein 2015 konnten dabei über 200 Kinder und Jugendliche ihre Ideen mit der Unterstützung von Filmprofs umsetzen.

Klinische Hypnose



- Burn Out, Ängste, Phobien
- Raucherentwöhnung
- Gewichtsreduktion
- Sporthypnose u.a.

Vortrag: 12.8. Klinische Hypnose
19:00 Uhr Praxis für Hypnosetherapie

Ausbildung zum Hypnosetherapeuten



Peer Vollmer Praxis für Hypnosetherapie

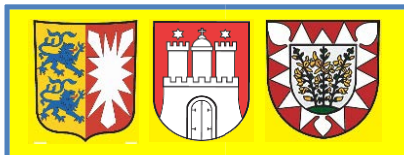
Bramfelder Dorfplatz 1 • 22179 Hamburg

Heilpraktiker f. Psychotherapie / Hypnosetherapie

Tel. 040/64 22 41 42 • info@hypnose-vollmer.de

www.hypnose-vollmer.de





HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Trakehner Kehre 12 - 22175 Hamburg - Vorsitzender: Peter Lüth - Tel: 040/63 91 85 16

Matthias-Claudius-Gedenken

In diesem Jahr feiern Bürger und Vereine in Reinfeld / Holstein und Wandsbek den 275. Geburtstag des Dichters Matthias Claudius (17.8.1740) und zugleich den 200. Sterbetag (21.1.1815). Wenngleich wir uns in der Vergangenheit während unserer plattdeutschen Abende gern mit den Werken des Lyrikers und Erzählers Hermann Claudius, Urenkel von Matthias Claudius, beschäftigt haben, werden wir uns am Donnerstag, den 10. September 2015, 19.00 Uhr, im Caritas-Senioren-Treff, Herthastraße 20 a, dem Dichter und Herausgeber des „Wandsbeker Boten“ Matthias Claudius zuwenden. Für diesen Abend konnten wir den uns bekannten Wandsbeker Heimatforscher und Autor Michael Pommerening gewinnen.

Wir empfehlen unseren Mitgliedern und Freunden, sich den Abendtermin schon einmal freizuhalten. Anmeldungen nimmt Peter Lüth unter seiner Telefonnummer 639 18 516 gern entgegen.

Schmetterlingsgarten Friedrichsruh

Wir wollen die spätsommerliche Jahreszeit nutzen und hoffentlich bei Sonnenschein am Mittwoch, 16. September 2015, den von der Fürstin Elisabeth von Bismarck liebevoll betreuten Schmetterlingsgarten besuchen. Nur wenige wissen, dass es sich hierbei um Deutschlands älteste Anlage dieser Art handelt. Ca. 80.000 Besucher erfreuen sich Jahr für Jahr an der bunten Vielfalt in dem kleinen tropischen Paradies. Ganz in der Nähe liegen Bismarck-Museum und das Mausoleum, interessant für Geschichtskundige. Der „Eiserne Kanzler“ hat seine letzten Lebensjahre in den zum Museum umgewidmete Landhaus verbracht. Auch ein abschließender Spaziergang durch ein kleines Waldstück ist möglich.

Treffpunkt 11.00 Uhr am U/S – Bahnhof Barmbek. Wer dabei sein möchte, darf gern Peter Lüth unter seiner Telefon-Nummer 639 18 516 anrufen. Über mitfahrende Gäste würden wir uns freuen.

Wir besuchen Finkenwerder

Am Dienstag, den 22. September 2015 (Tag vor Herbstbeginn), erwartet uns Finkenwerder. Von den Landesbrücken setzen wir auf die andere Elbseite über und besuchen zunächst den Rüs-

park, der sich auf dem ehemaligen Areal der Deutschen Werft befindet. Der im Jahr 2006 eingeweihte Park bietet Attraktionen wie Aussichtsplattformen und Aussichtsturm mit Ausblick auf das nahe Airbus-Gelände. Auch Reste der Helgen- und Hafenanlagen der Deutschen Werft sind noch gut erkennbar. Vom Ende der Rüsche-Halbinsel leitet ein Gartengelände ins angrenzende Finkenwerder über. Dortselbst steht das denkmalgeschützte Elternhaus der Dichterbrüder Johann (Gorch Fock), Jakob und Rudolf Kinau. Das Haus fungiert als Heimatmuseum und wird ehrenamtlich verwaltet. Im Haus finden zur Zeit Restaurierungsarbeiten statt. Sofern diese abgeschlossen sind, ist eine Besichtigung möglich.

Treff: 11.00 Uhr am U / S – Bahnhof Barmbek / 11.45 Uhr Abfahrt der Hadag-Fähre 62 / Brücke 3.

Wer beim Finkenwerder-Besuch dabei sein möchte, darf gern Peter Lüth unter seiner Telefonnummer 639 18 516 anrufen. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

234. Niederdeutsche Veranstaltung

Am Dienstag, den 28. September 2015, 17.00 Uhr, lädt unser „Niederdeutscher Krink“ erstmalig nach Beendigung der Sommerpause zum „Fünf-Uhr-Tee“ in den Caritas-Senioren-Treff Herthastraße 20 a ein. Thema bei unserer gemütlichen Zusammenkunft wird „Dit un dat, för jeden wat“ sein. Wer möchte, darf sich gern mit Geschichten und Gedichten aus eigenen Büchern beteiligen. Anmeldungen bitte bei Peter Lüth unter Telefonnummer 639 18 516.

Erlebniswelt Flughafen

Für Dienstag, 6. Oktober 2015, haben wir uns den Besuch des Flughafen Fuhlsbüttel vorgenommen. Wir werden an einer Modellschau teilnehmen und den gesamten Flughafen mit all seinen Gebäuden, Rollwegen sowie Start- und Landebahnen im Miniformat bestaunen. Mitarbeiter des Besucherdienstes führen uns - unterstützt durch eine Dia-Show - durch das Programm, erklären die Gebäude, die Abläufe bei Start und Landung. Die Vorführung wird ca. 1 Stunde dauern. Anschließend werden wir auf der Aussichtsterrasse den echten Flugbetrieb mit seinen Starts und Landungen betrachten können.

Als Abschluss erwartet uns ein gemütliches Café im Foyer der Flughafen-Modellschau mit Blick auf die Pier und auf die Flugfelder.

Treff: 12.30 Uhr am U / S - Bahnhof Barmbek. Bei Interesse bitte die Telefonnummer 639 18 516 anwählen. Auch bei dieser Veranstaltung dürfen Gäste gern dabei sein.

Gah man dienen Gang...

Gah man dienen Gang.
Wat harrst du wull to klagen?
Hest du doch höört in all dien Dagen
dien Seel ehr binnerst Sang.

De will sik ok nu noch rögen.
Geduur di man en beten.
Se waakt deep in dien Geweten,
wiet achter mal Högen.

Wenn de Wulken an'n Hewben
ok mal Daak bringt un düstert -
een Steern steiht un lüstert,
de will sik di geben.

Gah man dienen Gang.
je wieder du af büst vun di,
je mehr kümmt he bi
un sett dien Hart vull Klang.

Albert Mähl

LEMKE HILDEBRAND
RECHTSANWÄLTE | HAMBURG

Zuverlässige Beratung und Prozessführung im Verkehrsrecht

Neuer Wall Nr. 7, 20354 Hamburg
Tel: +49 (40) 87 88 66 60
Fax: +49 (40) 87 88 66 70
info@kanzleineuerwall.de
www.kanzleineuerwall.de/verkehrsrecht.php

**Kreisverband
Hamburg-Wandsbek**

**Der Wandsbeker Mittelstand -
wir für Sie!**

Wir sorgen dafür, dass Sie weder in Brüssel, noch in Berlin oder Hamburg unter die „Behörden“-Räder kommen. Lernen Sie uns auf unseren Veranstaltungen kennen und testen Sie unsere Wirtschaftskompetenz für Wandsbek, Hamburg ...und SIE!

Info: Tel. 0171-7918630 • Mail: wandsbek@mittelstand-hamburg.de

Tierhaus Steilshoop

Wenn die Besucher ganz viel Glück haben, werden sie Zeuge, wie der brasilianische Papagei Callas die Arie der Königin der Nacht aus Mozarts Zauberflöte schmettert. Nur ein Raum weiter entspannen sich die afrikanischen Krallenfrösche Frau Goethe, Herr Schiller und Herr Nietzsche auf dem Grunde ihres Aquariums, während sich die flinken Streifenhörnchen gegenseitig durchs Gehege jagen. Auf dem Ausengelände grasen gemächlich ein paar Schafe, und die beiden Neuankömmlinge aus dem Tierheim Süderstrasse, Ziegenbock Elias und Ziege Rebecca, warten schon gespannt auf neugierige Besucher.

Unweit der Wohnblöcke des Fritz-Flinte-Rings befindet sich das Tierhaus Steilshoop, in dem es für große und kleine Tierfreunde viel zu entdecken und lernen gibt. „Bei uns steht der Tierschutzgedanke an erster Stelle“, sagt Mona Smith, die die Einrichtung seit 2014 gemeinsam mit Elke Rivas leitet. Gerade Stadtkinder können hier viel über die Lebens- und Gewohnheiten von Tieren lernen, zum Beispiel, dass Kaninchen und Meerschweinchen gar nicht gerne ständig gestreichelt werden, dagegen mögen Ratten Streicheleinheiten, sind robust und haben Lust auf Interaktion. Kinder können mit und ohne Begleitung ihrer Eltern das Tierhaus besuchen und dürfen bei der Fütterung und Pflege der Tiere zuschauen und bei einigen auch mithelfen. „Bei uns können Berührungsängste gegenüber Tieren überwunden werden“, sagt Leiterin und Tierwissenschaftlerin Elke Rivas. Manchmal wird das Tier-



Die Papageien Callas und Freddy freuen sich auf viele tierliebe Besucher. Foto: Net-zow

haus mobil, und Elke Rivas und ihre Kollegin besuchen mit den Tieren Altenheime oder Schulen. Wenn es um die richtige Wahl eines Haustieres für Kinder geht, stehen die beiden Leiterinnen beratend zur Verfügung. Um vorab zu testen, welches Tier geeignet sein könnte, können die Kleinen eine Tierpatenschaft übernehmen. Dafür ist Geduld erforderlich, und das Kind sollte sich dreimal pro Woche für je eine Stunde Zeit für einen Besuch bei seinem Patentier nehmen. Neben den beiden Leiterinnen arbeiten vier weitere Kräfte sowie 10 Ehrenamtliche in dem Projekt. 2007 übernahm der gemeinnützige Bildungsträger Alraune gGmbH das Tierhaus von der benachbarten Grundschule. Neben der Projektförderung erhält die Einrichtung Futterspenden von zwei Supermärkten. Die Gehege und Volieren bauen die Mitarbeiter selbst. Ein neues Aussengehege für die Streifenhörnchen ist in Planung sowie eine Voliere für neue Graupapageien. Um all das realisieren zu können, freut sich die Einrichtung über Geld- und Materialspenden. (kin)



Elke Rivas (l) und Mona Smith, hier mit Ziegenbock Elias, leiten das Tierhaus Steilshoop. Foto: Net-zow

Tierhaus Steilshoop:
Fritz-Flinte-Ring 41c/d
Tel.: 040-428980257, Mail: tierhaus@alraune-hamburg.de
Internet: www.alraune-hamburg.de
Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10 bis 18 Uhr, Mittwoch geschlossen (Gruppenführungen und -besuche jedoch nach Voranmeldung möglich)
Samstag 12 bis 18 Uhr, Sonntag 12 bis 16 Uhr. kn

MAHRT GmbH

Alles rund ums Büro – aus einer Hand.

TOP-Marken -> TOP-Service

SAMSUNG

KLAIN

SHARP

LOFFLER



Mahrt GmbH | Bramfelder Chaussee 214 | 22177 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40/432575-12 Fax: -67

info@mahrt.info | www.mahrt-hamburg.de



**Blättern Sie im Internet
in der Bramfelder Rundschau:
www.bramfelder-rundschau.de**

• **Stellen Markt** •

Bürokauffrau

sucht per sofort in Bramfeld o. angrenzenden Stadtteilen auf Grund der kfm. Ausbildung und Tätigkeit im Groß- u. Außenhandel eine neue kfm. Tätigkeit.

Eigenverantwortliches, zuverlässiges, gewissenhaftes, teamfähiges Arbeiten und sicheres Auftreten bringe ich mit. Ich habe Interesse an einer abwechslungsreichen Tätigkeit mit leistungsgerechter Bezahlung. Tel. 0157-36252454.



Bürgerverein Bramfeld e.V.

BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

Wandergruppe I

24.08.2015 - Montag

Ca. 14 km, von Neugraben nach Ehestorf
HVV: Großbereich, Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treffen um 9.40 Uhr U/S Barmbek. Info: J. Scheffer, T. 6302722 (0151-11945013)

23.09.2015 - Mittwoch

Ca. 14 km von Stellingen nach Neumühlen. HVV: Großbereich, Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treffen um 09.40 Uhr, U/S Barmbek. Info: J. Scheffer, T. 6302722(0151-11945013)

Wandergruppe II

05.08.2015 - Mittwoch

8 km, Ohlsdorf-Poppenbüttel, Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff: 10.00 Uhr, Barmbek S1-Poppenbüttel. Infos: Waltraud Wöbke, Tel: 27157862 o. 01520-3544958

03.09.2015 - Donnerstag

8 km, von Buckhorn - Volksdorf, Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff: 10.15 Uhr, U 1 Wandsbek Gartenstadt. Infos: Waltraud Wöbke, Tel: 27157862 o. 01520-3544958

26.08.2015 - Mittwoch

Tagesfahrt nach Büsum

Abfahrt Karl-Müller-Ring : 09.00 Uhr
Abfahrt Bramfelder Dorfplatz: 09.30 Uhr
Heute wollen wir die Seele baumeln lassen. Unser erstes Ziel ist der Bereich um die Ortschaft Wrohm an der Eider. Hier

werden wir in Form eines Buffets unser Mittagessen einnehmen. Weiter führt uns die Fahrt nach Büsum. Hier haben wir den Nachmittag zur freien Verfügung, um das Flair der Stadt und die kernige Seeluft zu genießen. Preis pro Person: 31,00 €, Anmeldungen bis zum 14.08.2015 bei Elke Kreuzmann, Tel: 6424338. Einz. a.d. Konto d. BVB b. z. 14.08.2015. Hamb.Volksbank, IBAN: DE91201900030053055519
Stichwort: Büsum.

Damenkegelrunde

04.08.2015 – Dienstag
18.08.2015 – Dienstag
01.09.2015 – Dienstag
15.09.2015 – Dienstag
29.09.2015 – Dienstag
Info: Ingrid Held, Tel: 6407321

Gemischte Kegelrunde

(Damen und Herren)
11.08.2015 - Dienstag
08.09.2015 - Dienstag
Adolph-Schönfelder-Str. 49. Info: Willi und Heidi Braak, Tel: 6957519

Kartenspielrunden:

Information: Frau Wöbke Tel. 27157862
(Senioren-Treff beim Kundencenter Bramfeld)

Weitere geplante Veranstaltungen:

20.10.2015 – Karpfenessen Appelbek (Terminänderung)
05.11.2015 - Knobelabend
12.11.2015 – Martinsgansessen in Karze
28.11.2015 – Lichterfahrt
05.12.2015 - Adventkaffee

Renate Wölken feierte ihren 100. Geburtstag

Unser Mitglied Renate Wölken, hat am Samstag, den 13. Juni im Kreis von Familienmitgliedern, Vorstandsmitgliedern des Bürgervereins und Freunden ihren 100. Geburtstag in Lütjensee gefeiert. Erst vor kurzer Zeit war Frau Wölken von Bramfeld in die Seniorenresidenz nach Lütjensee umgezogen. Das war aber für den BVB kein Problem. Alle Vorstandsmitglieder, ehemalige Vereinsvorsitzende und enge Freunde bestiegen am Dorfplatz einen Bus, der uns nach Lütjensee beförderte. Nachdem der Raum für die Feierlichkeit durch den BVB hergerichtet war, wurde Frau Wölken aus ihrem Zimmer abgeholt. Sie war sichtlich überrascht, über die vielen Gäste aus Bramfeld. Sie begrüßte jeden einzelnen und führte ein kurzes Gespräch. Anschließend gratulierte Fred Kreuzmann in Vertretung für den Bürgerverein in Form eines Gedichtes zu ihrem Ehrentag. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein sprach man über Gegenwärtiges und über vergangene Zeiten. Dabei konnte sich mancher ein Schmunzeln nicht verkneifen. Wer des Morgens drei Mal schmunzelt, mittags nie die Stirne runzelt, abends singt, dass alles schallt, der wird HUNDERT Jahre alt. Du hast es geschafft – dazu herzlichen Glückwunsch.



BVB Tagesfahrt nach Angeln

Mit 53 Teilnehmern besuchte der BVB das Angelner Land nördlich der Schlei. Die erste Station unserer Ausfahrt war der Holländer Hof. Die Holländer brachten im 17. Jahrhundert die Milchwirtschaft nach Schleswig Holstein. Auf dem Holländerhof, auf dem auch heute noch Milch produziert wird, können ein Bauerngarten und eine volkskundliche Sammlung zur Hof und Hauswirtschaft bestaunt werden. Der Holländerhof wurde bereits 1635 errichtet. Das reetgedeckte Gebäude ist ein typisches Südangelnder Fachhallenhaus, in dem Wohn- und Wirtschaftsräume unter einem großen Dach vereint sind. Das Mittagessen nahmen wir in einer alten Aula ein, die von zwei Schwestern bewirtschaftet werden. Die Mitglieder des BVB hatten sich für Rinder-Rouladen mit Gemüse und Beilagen entschieden. Zum Nachtisch gab es Früchte mit einer Vanillesoße nach der sich anschließend alle nach dem Rezept erkundigten. Das blieb aber Betriebsgeheimnis. Nach einem kleinen Spaziergang durch das Dorf fuhren wir hinunter zur Schlei und bestiegen ein Fahrgastschiff, was uns nach eineinhalbstündiger Fahrt nach Schleswig brachte. Dort wartete unser Bus auf uns und wir traten, beseelt von vielen neuen Eindrücken, die Heimreise an.



BVB beim Stadtteilstfest

Bei sonnigem Wetter war der Bürgerverein beim Stadtteilstfest in Bramfeld mit einem Info-Stand vertreten. Nachdem die Umbauarbeiten des Marktplatzes abgeschlossen waren, konnten die Besucher sicheren Schrittes die Stände der einzelnen Institutionen und Vereine besuchen. Die Stimmung an unserem Stand riesig. Viele Besucher informierten sich über die Arbeit des Bürgervereins. Auch das Gewinnspiel des Bürgervereins wurde gut angenommen. So beteiligten sich insgesamt 151 Besucher an der Schätzung von Brottütenverschlüssen in einem gläsernen Gefäß. Dass es nicht leicht war, zeigten die sehr unterschiedlichen Schätzungen. Sie beliefen sich von 281 bis 20175. Tatsächlich waren 2017 Verschlüsse in dem Glas. Zu gewinnen gab es eine Tagesfahrt für 2 Personen mit dem Bürgerverein. Gewinner und somit am nächsten an der tatsächlichen Zahl war mit 2011 geschätzten Verschlüssen Frau Brunhild Köhler aus Bramfeld. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich für das starke Engagement unserer Mitglieder vor Ort. Bei der Standbesetzung und der Organisation haben wir wieder einmal unseren starken Teamgeist bewiesen.

Der Bürgerverein gratuliert und wünscht Alles Gute zum Geburtstag

02.08.	Frau	Elke	Susott
03.08.	Herr	Harald	Paepke
03.08.	Frau	Gudrun	Curjar
04.08.	Frau	Margrit	Kiehne
04.08.	Frau	Gisela	Freytag
06.08.	Herr	Andreas	Klecha
08.08.	Frau	Charlotte	Heuser
08.08.	Herr	Kurt	Bahlburg
09.08.	Frau	Ilse	Knorr
14.08.	Herr	Horst	Frank
14.08.	Frau	Manuela	Hinrichsen
14.08.	Frau	Marianne	Reimer
16.08.	Frau	Helga	Zilm-Schröder
16.08.	Frau	Maria	Stehn
17.08.	Frau	Ingrid	Held
17.08.	Frau	Anna	Smailus
19.08.	Herr	Ernst	Kittel
22.08.	Frau	Elke	Kreuzmann
23.08.	Frau	Margarete	Landler
24.08.	Herr	Siegfried	Pacholski
27.08.	Herr	Rolf	Kreuzfeldt
27.08.	Frau	Elvira	Weier
29.08.	Herr	Dieter	Paepke
31.08.	Herr	Thomas	Eichelbaum
31.08.	Herr	Werner	Schein

Der Vorstand bittet die Mitglieder, die aus Datenschutzgründen nicht in der Geburtstagsanzeige erwähnt werden möchten um Mitteilung an den 1. Vorsitzenden.

Der Bürgerverein begrüßt seine neuen Mitglieder ganz herzlich:
Frau Heike Ziegenbein u. Frau Everline Bosse



Fred Kreuzmann
1. Vorsitzender
Tel 642 4338



Jürgen Peters
2. Vorsitzender
Tel 6911812



Elke Kreuzmann
3. Vorsitzender
Tel 642 4338



Martin von Kampen
Schatzmeister



Monika Heidler
Schriftführerin

Geschäftsstelle:
Fred Kreuzmann,
Karl-Müller-Ring 12, 22179 Hmb.
Tel/Fax 040-6424338,
E-Mail: fred.kreuzmann@t-online.de
Hamburger Volksbank e.G,
IBAN DE22 2019 0003 0053 0555 00



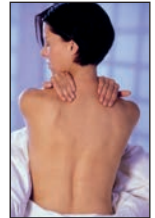
Verspannungen durch PS-Arbeit und Smartphones

Beschwerden wie schmerzhafte muskuläre Verspannungen, Haltungsschäden und Bandscheibenprobleme durch falsche Haltung am Arbeitsplatz liegen in der Arbeitsunfähigkeits-Statistik mit 27 Prozent ganz vorne. Seit einigen Jahren macht zusätzlich der sogenannte Smartphone-Nacken von sich reden, dessen Beschwerden durch eine unnatürliche, bis zu 45 Grad geneigte Kopfhaltung vieler Nutzer entstehen. Diese Phänomene sind Einsatzgebiet für einen neuartigen Balsam auf Basis der Traditionellen Chinesischen Medizin. Er bringt rasche Hilfe bei verspannter, schmerzhafter Nacken- und Schultermuskulatur.

Wer seinen Arbeitstag an einem Bildschirmarbeitsplatz verbringt, nimmt dabei meist eine starre Haltung ein, mit häufig übereinander geschlagenen Beinen, gebeugtem Rücken und hochgezogenen Schultern. Diese Haltung aber belastet oft weit mehr, als wir glauben. Sie schadet nicht nur der Muskulatur im Nacken- und Schulterbereich, sondern auch dem gesamten Rücken, den Bandscheiben und dem Skelettsystem. Hinzu kommt ein neues Phänomen – der Smartphone-Nacken. Bei der Anwendung wird der Kopf meist im 45 Grad Winkel nach unten gerichtet. Mit zunehmender Neigung des Kopfes aber steigt die Belastung für Hals- und Nackenmuskeln. Müssen bei gerader Haltung nur die vier bis sechs Kilogramm Eigengewicht des Kopfes getragen werden, so steigt die Belastung bei einer 15 Grad-Neigung auf 12 Kilogramm und bei der häufig zu beobachtenden Neigung von 45 Grad sogar auf 22 Kilogramm. Die hieraus entstehenden Verspannungen erklären, warum immer mehr Menschen über meist einseitige Span-

nungskopfschmerzen klagen sowie unter Schwindel, Übelkeit und Kurzatmigkeit leiden.

Das moderne, computer- und smartphone-gestützte Leben bringt also nicht nur Vorteile, sondern auch Gefahren vor allem für das Muskel- und Skelettsystem des Menschen. Dauerhaft eingenommene Fehlhaltungen führen schnell zu schmerzhaften muskulären Verspannungen. Viele davon Geplagte vertrauen inzwischen auf die Heilkraft der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Auf ihrer Basis wurde speziell für Nacken- und Schulterbeschwerden eine neuartige Rezeptur entwickelt (Tiger Balm Nacken & Schulter Balsam, rezeptfrei in Apotheken und Drogerien). Durch Einreiben der verhärteten, schmerzenden Schulter- und Nackenregion wird der schnell einziehende und angenehm duftende Balsam auf dem Gewebe verteilt und entfaltet so seine wohltuenden Eigenschaften. Die Traditionelle Chinesische Medizin ist ohne Heilkräuter und -pflanzen nicht denkbar. Besonders bei chronischen Krankheiten haben sich die auf Heilkräuter gestützten Therapieformen der TCM bewährt. Die leicht massierende Einreibung mit dem asiatischen Balsam stimuliert bestimmte Akupressur-Punkte im Nacken-Schulter-Bereich. So wird der Fluss der Lebensenergie Qi verbessert und der Körper einem Zustand energetischer Harmonie und damit der Gesundheit näher gebracht. Die verspannte Muskulatur wird gelockert und belebt. Oft verschwinden die Schmerzen dadurch rasch.



Fachbetriebe in Ihrer Nachbarschaft

Apotheke



Dorfplatz-Apotheke

Ihre Gesundheit nehmen wir persönlich!

Bramfelder Chaussee 244 • 22177 Hamburg
Tel. 040-641 18 18 • www.dorfplatz-apotheke.de

Markisen



• Markisen • Rolläden • Terrassendächer
• Jalousien • Sonnenschutz • Insektenschutz

Bramfelder Str. 114
22305 Hamburg

www.hema-hamburg.de

☎ 040 / 691 66 66

Augenoptiker



Wir schärfen Ihren Blick

Hausig & Miessner

Bramfelder Chaussee 237, 22177 Hamburg
Tel. 641 68 46, Fax: 641 17 51, www.alsteroptik.de



Markisen-Markt
JAGOW GMBH

Haldesdorfer Str. 74 • 22179 Hamburg
Tel. (040) 6 41 35 46
www.markisen-jagow.de

- Markisen
- Terrassendächer
- Sonnensegel
- eigene Näherei
- Stofferneuerung
- Insektenschutz

Glaserei

Glaserei - Spiegel - Wärmeschutzglas



Tel: 643 75 76
Fax: 645 26 08
Pezoldamm 105
www.glaserei-koch.de

Duschkabinen, Fenster, Türen, Insektenschutz

Sanitätshaus

ORTHOPÄDIE - TECHNIK
Sanitätshaus Schmidt

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr
Berner Chaussee 6 • 22175 Hamburg • Tel.: 040/6415400 • Fax: 64423853

Immobilien / Verwaltung



Ihr Bramfelder IVD-Makler
Seit 1989 in HH-Bramfeld!

Verkauf • Vermietung • Verwaltung

SCHUBERT IMMOBILIEN Haldesdorfer Str. 1 Ecke Bramf. Ch. 22179 Hamburg
Tel. 040/6415555 • Fax 040/6411100

e-mail: schubert.immobilien.rdm@t-online.de www.schubert-immobilien-rdm.de

Schädlingsbekämpfung

**Schädlings-
bekämpfung**
+ Hygiene-
technik

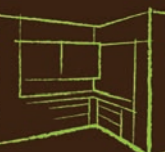


Burmeister + Bendel GmbH
Fon 040 - 641 20 22
Fax 040 - 641 15 11
Mail info@burmeister-bendel.de
Web www.burmeister-bendel.de
Post Mützendorpssteed 36
22179 Hamburg

- Schädlingsbekämpfung
- Taubenabwehr
- Desinfektion
- Objekträumung
- Tatortsanierung
Messe-/Leichenwohnungen
- Produkthandel

Küchen / Bäder

SPERBER
Küchen & Bäder



Maimoorweg 60 c
22179 Hamburg
Tel. 040-18 01 13 28

info@kuechen-sperber.de
www.kuechen-sperber.de

Verlag / Satz/ Druck

SATZ • DRUCK • VERLAG
STUDIO-Verlag

Königsreihe 4 • 22041 HH • Tel. 280 51 680 • Fax 280 51 682
e-mail: info@studio-verlag.de • www.studio-verlag.de

Kultur erLeben in Bramfeld und Steilshoop

Kultur erLeben in Bramfeld und Steilshoop – Kultur aus unserer Mitte
Kultur in Bramfeld und Steilshoop ist vielfältig und reichhaltig. Kulturschaffende, die hier wohnen, arbeiten, sich engagieren oder auf andere Weise verbunden sind, präsentieren sich 30 Tage lang der Öffentlichkeit. Vieles lädt zum Mitmachen ein. Genauere Infos entnehmen Sie bitte dem Programmheft, das an vielen Orten ausliegt und über die evangelischen Kirchengemeinden angefordert werden kann. Die Website www.kulturerleben-bramfeld-steilshoop.de enthält ebenfalls alle Infos und darüber hinaus kurzfristige Änderungen.

Hier ein Überblick über die mehr als 50 Veranstaltungen und Ausstellungen:



Sa. 08.08. 17 – 20 Uhr Osterkirche Gemeindesaal Eröffnung Kultur erLeben und Eröffnung der Ausstellung Schöpfung, Beate Donsbach. Musikal. Begleitung Jan Rohloff



So. 09.08. 11 Uhr, Simeonkirche Foyer Eröffnung der Bilderausstellung, Greta Booß Entwicklung der Frauen im 20. Jh.

15 Uhr Friedhof Bramfeld, Kapellenvorraum Eröffnung der Bilderausstellung Trauer, Elke Tegtmeyer

16-17 Uhr Friedhofsführung Friedhof Bramfeld, Greta Rambatz, Treffpunkt: Eingang Kapellenvorraum

Mi. 12.08. 15 – 18 Uhr Max-Brauer-Haus Gemeinschaftssaal

Die Kreativen aus dem Max-Brauer-Haus stellen sich vor

15.30 – 16 Uhr Bücherhalle Bramfeld Bilderbuchkino für Kinder
Mama Muh liest u. Pippilothek???

16 Uhr Bücherhalle Steilshoop Bilderbuchkino „Lieselotte macht Urlaub“, ab 4 J.

Do. 13.08. 16 Uhr Osterkirche Gemeindesaal Liedertafel Gutenberg:
Ein fröhliches Konzert

17 – 22 Uhr Schule Appelhoff Turnhalle Jazz u. Modern Dance zum Mitmachen, GFG Steilshoop



Fr. 14.08. 18 – 19.30 Uhr Osterkirche Gemeindesaal
UnderDog Verlag, Autor Olaf Junge liest aus seiner Biographie Kein Heimvorteil

19 Uhr Bramfelder Laterne Farolito Musical Konzert mit lateinamerikanischen Liedern, Musikgruppe des

Weltladens und Eröffnung der Informationsausstellung „Asyl ist Menschenrecht“

Sa. 15.08. 13 – 17 Uhr Rönkkoppel 46 Gemeinsames Offenes Atelier
Horst Stockdreher: Skulptur, Malerei, Grafik

Ute Stender-Killguß: Schlauchlust, Design aus Fahrradschlauch

14 – 17 Uhr Regenbogenhaus Bumerang – Workshop, Gerd-Jürgen Ludwig, 5 € für Material

So. 16.08. 14 – 17 Uhr Moschee Steilshoop: Tag der Offenen Tür

18-20 Uhr Osterkirche Gemeindesaal Literadies: Autorenlesung

Di. 18.08. 16 – 17.30 Uhr Moschee Steilshoop Autorenlesung: Fatima Grimm – mein verschlungener Weg zum Islam. Ein biografisches Interview mit Peter Schütt

Mi. 19.08. 15 – 16.30 Uhr Max Brauer Haus Hannes Stelzer: Lyrik und Musik für Jedermann, besinnlich und heiter

16 Uhr Bücherhalle Steilshoop Bilderbuchkino „Mick und Mumm – Das Abenteuer mit der blauen Katze“, ab 5 J., Bitte vorher anmelden!

18 – 19.30 Uhr Osterkirche Gemeindesaal UnderDog Verlag, Autor Gerd Meyer liest aus seiner Biographie UnGlückstadt – Hölle Heim

19.30 – 21 Uhr Simeonkirche Gemeindesaal Leseabend der Bramfelder Lesegruppe, Ltg. Brigitte Harder



Do. 20.08. 17 – 20 Uhr Thomaskirche Gemeindesaal
Offenes Kunstatelier zum Mitmachen, alle Generationen, Britta Sominka

20 – 22 Uhr Martin Luther King-Kirche Newgrooves: Jazz. Funk. Soul. Groove, Konzert



lenlänge

Sa. 22.08. 14 – 16 Uhr Osterkirche Gemeindesaal

Angela u. Désirée Pundsbus Lesung der Bramf. Autorin Angela Pundsbus. Männerwelten, Rohrfrei

19.00 Uhr Martin Luther King-Kirche Sascha Koratkewitsch, Konzert: Musik und Verse auf einer Wellenlänge



So. 23.08. 9 – 16 Uhr Marktplatz an der Herthastraße Nachbarschaftsflohmarkt mit Livemusik, Andreas Krane. Standgebühr

10-16 Uhr Gut Karlshöhe Vater und Sohn schmieden – für Vater & Sohn o. anders gem. Gespann. Treff: Gut Karlshöhe, KulturScheune

11 Uhr Simeonkirche Ausstellungseröffnung der Malerinnen Eenstock

15 Uhr Friedhof Bramfeld Kapellenvorraum Eröffnung der Fotoausstellung Rainer Wölfler

Mo.24.08. 15 Uhr Passat Pflegeresidenz Ausstellungseröffnung der Mal- und Zeichengruppe im Brakula

Di. 25.08. 15 – 16.30 Uhr Martin Luther King-Kirche Saxophon mit Opa+Merle Musik-Werkstatt f. Kinder und Jugendliche jeglichen Alters

Mi. 26.08. 10.30 – 12 Uhr Simeonkirche, Gemeindesaal Die Tanzgruppe lädt zum Mittanzen ein, Antje Hartmann

16 Uhr Bücherhalle Steilshoop Bilderbuchkino „Bauer Beck fährt weg“, ab 4 J.,

17 – 18.30 Uhr Martin Luther King-Kirche Vortrag und Gespräch: Steilshoop einst und jetzt, Günther Okrafka

15 Uhr Näh-On Ausstellungseröffnung: 7 Frauen stellen aus

17.30 – 19.30 Uhr Thomaskirche Gemeindesaal Musizieren ohne Noten: Workshop Tischharfe, Marion Recht

Fr. 28.08. ab 20 Uhr Uhr Martin Luther King-Kirche 2. Jugendbandfestival FIRST CUT mit Poetry Slam, Silvie Boyd und Team

20 Uhr Osterkirche (Einlass 19.30 Uhr) Konzert Jazz around the world „Trionada Plus“ gemeinsam mit Quäke, Dieter Nordmann

Sa. 29.08. 18.00 Uhr Osterkirche Gemeindesaal Konzert des Spontan-Duos „Die Jungs aus Bramfeld“ Werner Lamm u. Winni Kehrer

So. 30.08. Kaffeehausmusik. Ab 15 Uhr gemütliches Kaffeetrinken, 16Uhr Konzert nicht im Brakula, sondern in der Marktplatz Galerie Bramfeld Eingang Bramfelder Chaussee.

Mo. 31.08. 15 Uhr Theodor Flidner Haus, Ausstellungseröffnung
Malen nass in nass – Vielseitigkeit im Aquarell



Mi. 02.09. 17 Uhr Rundgang Steilshoop mit Günther Okrafka, Treff: Bushaltestelle EKZ Steilshoop, Seite d. Martin Luther King-Kirche

19 Uhr Martin Luther King-Kirche Gospel on Earth, Konzert, Leitung: Guido Rammelkamp

Do. 03.09. 15 – 18 Uhr Kunstbasar im Regenbogenhaus, M. Eisenhardt
19.30 – 21.30 Simeonkirche Gemeindehaus Singkreis: Haus der Offenen Tür, zum Mitsingen oder Zuhören, Elke Thielcke

Fr. 04.09. 15.30 Kaffee, 16.30 Konzert Martin Luther King-Kirche, Musik kennt kein Alter – Mitmach-Konzert d. Musikgruppen Hamb. Seniorentreffs, Volkst.-Jiddisches-Maritimes-Oldies, Andrea Kalter

17 – 18 Uhr Konzert: sense of tact, Blues + Rock, Andres Harmuth

Sa. 05.09. 17 – 20 Uhr Gemeindesaal Osterkirche Abschluss von Kultur erLeben mit Gespräch, Musik, Rückblick und Ausblick Inge Dehne, Werner Lamm u.a.

So. 06.09. 11 Uhr Martin Luther King-Kirche Kultur ist Lebensmittel – Themengottesd. m. Pastorin Inge Dehne u. Diakonin H. Westermann

14 Uhr am Bramfelder See: Konzert am See, Bramfelder Liedertafel

17 Uhr ab Brakula "Eine Stunde für Bramfeld" Stadtführung durch Bramfeld, Michael Dürrwächter